

Presseinformation der Tourist-Information Wetzlar

Wetzlars dunkle Seiten

Es gibt gleich zwei Möglichkeiten, die dunklen Seiten von Wetzlar zu erleben: Im Hausertor-Stollen sowie im Dunkelkaufhaus.

Der Hausertor-Stollen

Direkt am Rande der Altstadt liegt der Eingang zum Hausertor-Stollen. Die unbeleuchtete Stollenanlage ist nur im Rahmen von geführten Rundgängen zugänglich, die bei der Tourist-Information Wetzlar gebucht werden können. Jeden zweiten Samstag im Monat wird außerdem eine öffentliche Führung angeboten.

Die Führungen in der Stollenanlage zeigen einen der dunkelsten Abschnitte der Wetzlarer Stadtgeschichte. Während des Zweiten Weltkrieges wurde die Stollenanlage durch Kriegsgefangene und heimische Bergleute in die umliegenden Anhöhen gesprengt. Die kriegswichtige Produktion wurde in diesen verborgenen Anlagen aufrechterhalten. Aber auch die heimische Bevölkerung fand hier Schutz vor den Bombenangriffen.

Die Stollenanlage besteht aus einem ausgebauten Teil und einem Teil, der noch das angrenzende Gestein zeigt. Deshalb ermöglicht der Rundgang auch Einblicke in die regionale Geologie. Tickets für die geführten Rundgänge gibt es unter www.wetzlar-tourismus.de.

Dunkelkaufhaus

Nicht weit entfernt vom Hausertorstollen befindet sich auch das Dunkelkaufhaus. In den Räumen eines ehemaligen Kaufhauses können die Besucher erfahren, wie es sich anfühlt, wenn man gar nichts sieht und in die absolute Finsternis eintaucht.

In drei Erlebnisräumen sammeln die Besucher in völliger Dunkelheit neue Sinneserfahrungen. Im ersten Raum geht es um das Thema Riechen, im zweiten ist der Tastsinn gefordert, und im dritten ist Geschicklichkeit gefragt.

Den Abschluss des von blinden Menschen geführten Rundganges bildet ein Besuch des Dunkelcafés. Hier steht bei Getränken und kleinen Snacks das Geschmackserlebnis im Vordergrund. Für Familien und Einzelpersonen finden täglich Führungen statt. Weitere Informationen und Tickets unter www.dunkelkaufhaus.de.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourist-Information, Domplatz 8, 35578 Wetzlar, Telefon: 06441 997755, Fax: 06441-997759, tourist-info@wetzlar.de, www.wetzlar-tourismus.de